

PRESSE - INFORMATION

AWB • Maarweg 271 • 50825 Köln

Maarweg 271 50825 Köln

Telefax Redaktionsbüro: (0221) 922 -22 93
E-Mail: presse@awbkoeln.de

Jörg Daniel -22 92

5. September 2019

AWB setzt auf umweltfreundliche Fahrzeugtechnik beim Fuhrpark

Die AWB prägt mit über 500 Fahrzeugen der Stadtreinigung und Abfallbeseitigung das Kölner Straßenbild und leistet einen wichtigen Beitrag zur umweltfreundlichen Mobilität. Ziel der AWB ist es, durch alternative Antriebe Emissionen aus Fahrzeugen oder motorseitige Emissionen in Köln zu verringern.

Zur Strategie der AWB gehört auch der verstärkte Einsatz von elektrisch betriebenen Nutzfahrzeugen und Geräten bei der Stadtreinigung. Bei einem Fototermin stellte der Kölner Umweltdezernent Dr. Harald Rau und Gerhard Brust als Vorsitzender des AWB-Aufsichtsrates sowie Mitglied im Rat der Stadt Köln folgende Neuheiten vor:

- Die Gruppenleiter der Stadtreinigung werden sukzessive mit neuen elektrischen Pkw des Modells **Renault Zoe** ausgestattet. Die Gruppenleiter sind in ihren Bezirken unterwegs und beantworten alle Fragen rund um Straßenreinigung, die Leerung von Papierkörben, sie kümmern sich darum, illegale Müllkippen in den Kölner Veedeln zu beseitigen, um den Winterdienst oder das Laub im Herbst. Alle Infos sind auf der Homepage der AWB unter <https://www.awbkoeln.de/stadtsauberkeit/ansprechpartner/> zu finden.
- Die AWB testet **E-Bikes** als Lastenräder und setzt sogenannte **E-Streetscooter** als leichte Transporter in Grünanlagen ein, um die Hundekottütenspender an den Papierkörben nachzufüllen oder nebenliegende Abfälle zu entsorgen.
- Die AWB betreibt im Auftrag der Stadt Köln die öffentlichen Toilettenanlagen, die barrierefreien City-WC-Anlagen sowie die mobilen Toiletten in den Kölner Grünanlagen. Die AWB setzt einen elektrischen Pkw des Typs **Renault Kangoo** ein, um Verschmutzungen und Beschädigungen an den öffentlichen Toiletten zu beseitigen oder die Toilettenanlagen zu warten.

- Aber nicht nur innovative Fahrzeugprojekte stehen im Fokus, sondern auch Maßnahmen bei der Bestandsflotte. So konnte durch den Einbau einer elektrischen Antriebsachse ein konventionelles Kehrichtsammelfahrzeug elektrifiziert werden. Die AWB testet den **E-Vario Transporter** derzeit und plant bei Bedarf weitere Fahrzeuge umzurüsten.

Um die Fahrzeugflotte weiter modern und umweltfreundlich zu entwickeln, kooperiert die AWB mit Herstellern und beteiligt sich an Forschungsprojekten zu alternativen Antrieben bei Nutzfahrzeugen insbesondere bei der Abfallbeseitigung.

Die AWB sucht in den einzelnen Fahrzeuggruppen nach technisch robusten und effizienten Lösungen. Diese sollen die AWB dabei unterstützen, die Aufgaben bei Stadtreinigung und Müllabfuhr in einer wachsenden Stadt auch in Zukunft zu erfüllen. Die AWB leistet damit einen Beitrag für eine Mobilität, die zukünftig sparsamer, sauberer und leiser wird.